

Hallisches patriotisches
W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

51. St ü c k . 1. B e i l a g e .

Dienstag, den 26. Dezember 1854.

Inhalt.

Geborene ic. — 20 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Geborne, Getraete, Gestorbene in Halle.

a) Geborne.

Marienparochie: Den 10. November dem Zimmermann Seidel ein S., Friedrich Franz Hermann. (814.) — Den 12. dem Droschkenkutscher Stammer eine T., Margarethe Louise Concordia. (161.) — Den 1. December dem Tischlermeister Schmidt eine T., Christiane Caroline Marie. (64.) — Den 3. dem Schlossermeister Schulze eine T., Louise Bertha. (870.) — Den 4. dem Tischler Weiß ein S., Friedrich Paul. (1016.)

Ulrichsparochie: Den 16. October dem Bürger und Eigenthümer Schmidt ein S., Friedrich Karl Heinrich. (289.) — Den 11. November dem practischen Arzte Dr. Hüllmann eine T., Anna Sophie. (409.)

— Den 12. dem Kaufmann Flemming eine Tochter, Julie Emmy Bertha. (324.) — Den 26. dem Handarbeiter Herbst eine T., Auguste Minna Clara. (378.) — Den 4. Dezember ein unehel. S., Friedrich Eduard Mar. (265 a.)

Moritzparochie: Den 25. Nov. dem Bäckermeister Reinhardt ein S., Gottlob Traugott. (496.) — Den 26. dem Lohgerbermeister Krähmer ein S., Karl Friedr. Wilhelm. (2091.) — Den 29. dem Salzfieder Lütke eine T., Marie Friederike Henriette. (2115.) — Den 7. Dezember ein unehel. S. — Den 9. eine unehel. T. (Entbind.-Institut.) — Den 14. eine unehel. T. — Den 18. ein unehel. S. (Entbind.-Institut.)

Domkirche: Den 10. November dem Maurer König ein S., Emil Paul. (243.)

Militairgemeinde: Den 16. Dezember dem Sergeant von der 6. Comp. des 32. Inf.-Reg. Bemann eine T., todtgeboren. (1285.)

Neumarkt: Den 21. November dem Steinhauer Wendenburg ein S., Karl Hermann. (1263.)

Glauch: Den 2. November dem Secretair der Hauptkasse bei den Franckeschen Stiftungen Beschmidt ein S., August Hermann Mar. (1716.) — Den 19. dem Bäcker Schröder ein S., Ernst Oscar. (2010/11.)

b) Gestorbene.

Marienparochie: Den 14 Dez. des Fabrikarbeiters Röhm Ehefrau, 34 J. Schlagfluß. — Den 16. der Almosengen. Sauchius, 90 J. Altersschwäche. — Den 17. des Maurers Glanz T., Friederike, 1 J. 1 M. 14 T. Wasserkopf. — Der Schriftseher Weismann, 26 J. 6 M. Lungenschwindsucht.

Moritzparochie: Den 12. Dezember der Mechanikus Schmidt, 34 J. 10 Mon. 12 T. Lungenschwindsucht.

Dombirche: Den 14. Dezember des Tischlermeisters Vincenz Zwillingstochter, Henriette Bertha, 2 M. 3 B. 2 Z. Schwäche. — Den 15. der Nagelschmiedemeister Hölzer, 54 J. Rückenmarkslähmung.

Militairgemeinde: Den 16. Dezember des Sergeanten von der 6. Comp. des 32. Inf.-Regiments **Bechmann L.**, todtgeboren.

Glauch: Den 12. Dez. des Fischers Krause **S.**, Wilhelm, 2 J. 9 M. Bräune.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von Dr. **Chstein.**

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nach der im 34. Stück des Amtsblatts Seite 235 veröffentlichten Verordnung der Hauptverwaltung der Staatsschulden ist nunmehr für die Einlösung der alten Preussischen Kassen-Anweisungen vom 2. Januar 1835 ein Präklusiv-Termin auf

den 31. Januar 1855

anberaumt. Mit dem Eintritte desselben werden alle nicht eingelieferten Kassen-Anweisungen ungültig und wird dann kein Ersatz mehr dafür gewährt, weshalb wir alle Inhaber derartiger Werthpapiere in ihrem eigenen Interesse auffordern, mit dem Umtausche derselben, der bei jeder Königlichen mit Vereinnahmung directer Steuern beauftragten Kasse erfolgen kann, nicht länger zu säumen.

Halle, den 20. Dezember 1854.

Der Magistrat.

Stube, Kammer, Küche wird zum 1. April k. J. für ruhige kinderlose Leute gesucht.

Gefällige Offerten nebst Angabe des Miethszinses sind unter B. L. in der Expedition d. J. niederzulegen.

Ergebenste Bitte, das Stadt-Singchor betreffend.

Mit dem dritten Weihnachtsfeiertag wird das Stadt-Singchor in herkömmlicher Weise seinen Sing-Umgang, behufs Einsammlung der demselben von den Gönnern und Freunden des Chors zu gewährenden gütigen Neujahr-Geschenke beginnen.

Indem ich das geehrte Publikum hierauf aufmerksam mache, bitte ich dasselbe, auch bei dieser Veranlassung seinem bekannten hochachtungswerthen Wohlthätigkeitsfinne entsprechende und möglichst reichlichste Gaben zum Besten der ferneren Erhaltung dieses für den öffentlichen Gottesdienst so mannigfach in Anspruch genommenen Sing- und Unterstützungs-Instituts ertheilen zu wollen.

Zugleich halte ich es für meine Pflicht, den aufrichtigsten Dank auszusprechen für die gütvolle Berücksichtigung meiner freundlichen Bitte, mit der ich die Anzeige des vorigen Neujahr-Singumgangs eröffnete, und hoffe auch dieses Mal keine Fehlbitte zu thun, wenn ich ungeachtet der gegenwärtigen Theuerung, welche mancher Familie betrübende Einschränkungen auflegt, dennoch mich abermals an die so oft erprobte Güte des hiesigen verehrten Publikums wende.

Der Königl. Universitäts-Musikdirector
und Director des Stadt-Singchors
Dr. Naue.

NB. Um Irrungen und Verwechslungen zu vermeiden, bemerke ich nachträglich, daß außer dem Stadt-Singchore auch die sogenannte Currende Neujahr-Geschenke einzusammeln befugt ist, die Currende aber mit dem Stadt-Singchore in keiner Weise in Verbindung steht, und daß diejenigen Choristen, welche mit der Einsammlung der Neujahr-Geschenke für das Stadt-Singchor beauftragt sind, sich hierüber durch Vorlegung der in Folio gedruckten Chorbücher ausweisen werden.

Dr. Naue.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreisgerichte zu Halle
a. d. S. I. Abtheilung.

Die im Hypothekenbuche von Halle, Weinberg Nr. 12. eingetragenen, den Geschwistern Funke gehörigen Grundstücke:

- A) ein vor dem Steinhore von Halle belegenes Haus, Hof und Garten, welches sonst die Nummer 1524 führte,
 B) drei Acker Landes, am grünen Hofe gelegen, welche früher unter Nr. 3 des Hypothekenbuchs der Halle'schen Stadtflur eingetragen gewesen, resp. die dafür in der Separation zugetheilten Planstücke (Nr. 10 und 12, 6 Morgen 126 □ R., Nr. VIII. 14 □ Ruthen,

nach der, nebst Hypotheken-Schein und Bedingungen, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14. —) einzusehenden Taxe abgeschätzt, und zwar zu A. auf 9296 *Rh.* 19 *Sgr.* 1 $\frac{1}{2}$ *S.*, und zu B. auf 1729 *Rh.*, 2 *Sgr.* 11 *S.*, sollen

am 10. September 1855 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hier selbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 5, vor dem Deputirten Herrn Kreis-Gerichts-Rathe Boffe meistbietend verkauft werden. Die dem Aufenthalte nach unbekanntem Kinder des Weinbergbesizers Carl Ludwig Heinrich Schreiner und dessen Ehefrau, Johanne Sophie geb. Reifertin, werden hierzu mit vorgeladen.

450 Thaler

liegen auf erste Hypothek gegen gute Versicherung sofort zu verleihen, und welche bei pünktlicher Zinsenzahlung einer baldigen Kündigung nicht unterworfen sind; Unterhändler werden verboten. Das Nähere zu erfragen in der Expedition dieses Wochenblattes.

Ein Logis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör ist zu Ofern zu vermietthen Schälershof am Markt Nr. 6.

Die Zeichner zu dem Garantie-Kapitale der hieselbst errichteten Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft werden hierdurch aufgefodert: die dritte Einzahlung von 30 pro Cent bis zum 30. Dezember abzüglich der bis dahin fällig werdenden Zinsen à 6 pro Cent bei dem Herrn Banquier H. F. Lehmann hieselbst zu leisten, und gegen Rückgabe unserer Quittungen vom 1. October die neuen Interims-Quittungen in Empfang zu nehmen.

Halle a. S., den 4. Dezember 1854.

Für den Verwaltungsrath und die Direction
Dr. Rinne. Dr. Schultze.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreisgerichte zu Halle
a. d. S. I. Abtheilung.

Das dem Schiffer Johann Andreas Böttcher gehörige, im Hypothekenbuche der Halle'schen Weinberge Nr. 25 eingetragene Grundstück:

Ein am Salonplaz zu Halle belegenes Gasthaus, „zum Fürstenthale“ genannt, nebst Hof und Gärtchen, nach der, nebst Hypotheken-Schein und Bedingungen, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14. —) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf

7636 *Rh.* 28 *Sgr.* 1 *S.*, soll

am 6. September 1855 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 5, vor dem Deputirten Herrn Kreis-Gerichts-Rathe Bosse meistbietend verkauft werden. Nachstehende, dem Aufenthalte nach unbekannte Gläubiger werden hierzu vorgeladen:

- 1) Wittve Hedler, Johanne Elisabeth geb. Wiede,
- 2) deren Tochter Minna,
- 3) Wittve Böttcher, Marie Christiane geb. Schildbach,
- 4) Die Geschwister Böttcher: Friederike Amalie, Friedrich Gustav, Friederike Emilie, Johann Adolph.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuss. Kreisgerichte zu Halle
a. d. S. I. Abtheilung.

Das dem Handarbeiter und Torffabrikanten Carl
Wilhelm Schaaß gehörige, hier belegene, im Hypothe-
kenbuche von Halle, Band 35, Nr. 1259 eingetragene
Grundstück:

Ein Haus, Hof und Garten,
nach der, nebst Hypotheken-Schein und Bedingungen,
in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr
14. —) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf

1943 Thlr. 12 Sgr. 6 Pf., soll

am 24. Januar k. S. Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch,
Zimmer Nr. 5, vor dem Deputirten Herrn Kreis-Ge-
richts-Rathe Boffe meistbietend verkauft werden.

Beste **schottische VOLLheringe** empfehle in
Tonnen und Schocken billigt; einzeln, à Stück 5
s., 6 s. und 8 s.

Feine **holländische Heringe**, in Schocken billigt,
à Stück 1 Sgr. und 1 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

Auf's feinste **marinirte Heringe**, à Stück 1 $\frac{1}{4}$
Sgr., in Dutz. billiger,

Gute fette **ger. Lachsheringe**, à Stück 1 Sgr.,
empfehle bestens.

Julius Kramm.

Neue **Smirn. Rosinen**, beste **Corinthen**,
frische **Salz-** und **Schmelzbuter**, beste große
Mandeln und **Gewürze**, neuen **Geneser Citronat**
empfehl't

Julius Kramm.

Malaga-Citronen, reinschällig und saftreich
empfehle in Kisten und Hunderten billigt, à Stück 6
s., 8 s. und 1 Sgr.

Julius Kramm.

Veränderungshalber ist eine Stube, Kammer und
Küche sofort zu vermietthen **Wallstraße Nr. 1116.**

Am Weihnachtsheiligenabend wurde meine liebe Frau **Louise** geb. **Secht** von einem muntern Söhnchen glücklich entbunden. Dieses allen meinen Verwandten und Bekannten zur Nachricht.

Carl Puppendorf.

Sanft, zu einem schöner'n Sein, verschied heute in der zweiten Frühstunde uns're gute Gattin, Mutter und Schwiegermutter **Dorothea Tittel** geb. **Schmelzer**. Halle, den 26. Dezember 1854.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Auf dem Wege von Glaucha bis zum Kreye'schen Garten ist der Perpendikel einer Stuhuhr verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, gegen eine Belohnung ihn bei dem Uhrmacher **Sedler** in Glaucha abzugeben.

800 Thaler sind auszuthun Geiſtſtraße Nr. 1296.

Punsch, Essenzen, Rum, Cognac, Landweine, Chocolate und Thee's empfehlen in verschiedenen Qualitäten als preiswerth **Teuscher & Bollmer**,
Leipziger Straße.

In Nr. 55, große Ulrichsstraße, sind zwei ganz neu eingerichtete Wohnungen aus 3 und 4 Stuben nebst Zubehör, als auch einer nach der Spiegelgasse von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche sofort zu vermieten und zu beziehen.

Die Liste der neuen Hausnummer-Eintheilung (2 Bogen in 8.) ist in der Expedition des Wochenblattes für den Preis von 1 Sgr. 3 Pf. das Exemplar käuflich zu haben.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)